

**„Berüchtigt – Das Lied des Drachen“ – Wenn die Pflicht ruft  
Neues Hörbuch in Jens Wawrczecks Reihe „Verfilmt von Alfred Hitchcock“**

Hamburg, im Juli 2020. Manche Dinge scheinen ja komplett irrational, aber irgendetwas sagt uns, dass wir sie trotzdem unbedingt tun müssen. Glücklicherweise sind die meisten Entscheidungen nicht so dramatisch wie die, die Sylvia Dodge innerhalb weniger Minuten trifft: Aus patriotischem Pflichtgefühl eine vielversprechende Schauspielkarriere aufzugeben, um als Spionin aktiv zu werden – ohne zu zögern und ohne zu ahnen, welche Konsequenzen ihr Einsatz später für ihr Leben haben wird. „Berüchtigt – Das Lied des Drachen“ von John Taintor Foote wurde für Jens Wawrczecks Hörbuchlabel audoba erstmals ins Deutsche übersetzt und er präsentiert das literarische Juwel „notorisch“ brillant. (1 mp3-CD, 14,95 €, VÖ 13. August 2020).

Jens Wawrczeck ist ja bereits selbst „berüchtigt“ für das Aufspüren verschollener Literatur für seine Hörbuchreihe „Verfilmt von Alfred Hitchcock“. In diesem Fall hatte er dabei Unterstützung von Übersetzerin Andrea Kirchhartz, die seine Begeisterung für Hitch teilt und für audoba „Berüchtigt – Das Lied des Drachen“ ins Deutsche übertragen hat. Nach „Immer Ärger mit Harry“ und „Spellbound – Das Haus von Dr. Edwardes“ ist John Taintor Footes Kurzgeschichte schon die dritte deutsche Erstübersetzung für Jens Wawrczecks Hörbuchlabel.

Das Hörbuch erscheint pünktlich zu Hitchcocks Geburtstag am 13. August und die Story ist selbst für eingeschworene Fans etwas Neues: Sylvia Dodge, eine talentierte junge Schauspielerin, will eigentlich nur für eine Theaterrolle vorsprechen, als sie im Büro des Produzenten auf den Geheimdienstler Smith trifft. Aufgewühlt vom Anblick eines Trupps Nachwuchssoldaten, der bei Musik und Jubel unter dem Fenster vorbeimarschiert, kann Smith sie schnell überzeugen, selbst in den Dienst der Regierung zu treten und als Geliebte des Anführers Information über eine Gruppe Deutscher zu beschaffen, die Anschläge in den USA verüben will. Sie ist überzeugt von ihrer Mission. Erst als sie sich wirklich verliebt, wird die Situation kritisch für sie.

„Footes ‚Drachen‘ ist gewitzter, doppelbödig und überraschender, als es beim flüchtigen Vergleich mit Hitchcocks Meisterwerk ‚Berüchtigt‘ von 1946 vermuten lässt. Die Geschichte entpuppt sich bei genauerem Hinsehen als ebenso komplex wie die Verfilmung. Auch hier dreht sich alles um falsche Identitäten, um fehlgeleitetes Pflichtgefühl und übertriebenen (oder angemessenen?) Patriotismus“, so Jens Wawrczeck über sein jüngstes Hörbuch. Da bleibt nur gespannt Lauschen bis zum unerwarteten Finale – und genau wie Ingrid Bergman und Cary Grant im Film hat die Protagonistin bis dahin so einige Herausforderungen zu meistern. So viel sei verraten: Misstrauische Mütter spielen in beiden Versionen eine zentrale Rolle.

Das Hörbuch „Berüchtigt – Das Lied des Drachen“ (1 mp3-CD, 14,95 €) ist ab 13. August 2020 erhältlich (Edition audoba/Goldbek Rekords). Bereits in der Reihe erschienen sind „Eine Dame verschwindet“, „Der Verräter“, „Verdacht“, „Marnie“, „Immer Ärger mit Harry“, die „Das Fenster zum Hof“, „Kluppen des Todes“, „Vertigo – Aus dem Reich der Toten“, „Cocktail für eine Leiche“, „Spellbound – Das Haus von Dr. Edwardes“, „Die Vögel“, „Rebecca“ sowie „Die 39 Stufen“. Weitere Titel sind in Planung. Nähere Informationen unter [www.audoba.de](http://www.audoba.de).

#### Inhalt „Berüchtigt“

William Kemper, Theaterproduzent, erhält Besuch von einem gewissen James Smith vom Geheimdienst. Der hat ein delikates Anliegen: Er sucht eine Schauspielerin, die sich mit dem Chef einer in den USA agierenden Gruppe Deutscher einlässt, um ihn auszuspionieren und einen Anschlag auf kriegswichtige Einrichtungen zu verhindern. Nachwuchstalente Sylvia Dodge ist spontan entschlossen, erledigt den Job bravourös und gibt ihre Bühnenkarriere zugunsten von Truppenbetreuung auf. Als sie sich in Captain Weyeth, Spross einer prominenten New Yorker Familie, verliebt und er sie heiraten will, wird die Ex-Liaison mit dem Feind zum Problem. Kemper soll seine Eltern von ihren lauterer Beweggründen überzeugen ... John Taintor Foote's „Das Lied des Drachen“ erschien 1921 in *The Saturday Evening Post* und war auch Vorlage für Joseph C. Boyles Stummfilm „Convoy“ von 1927.

#### Über Jens Wawrczeck

Jens Wawrczeck, Teil des Kult-Trios „Die drei ???“, wurde in Dänemark geboren, erhielt seine Schauspielausbildung in Hamburg, Wien und New York. Er wurde sowohl für seine Arbeit als Hörspiel- und Hörbuchsprecher, als auch für seine Arbeit als Theaterschauspieler ausgezeichnet. In seiner eigenen Hörbuchedition audoba veröffentlicht er literarische Kostbarkeiten, die in Vergessenheit geraten sind.